

Sprechzeiten

Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung über das Abteilungssekretariat.

Notfälle behandeln wir jederzeit.

Allgemeine Sprechstunde:

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 12.00 – 15.00 Uhr

Privatsprechstunde:

Montag und Freitag 15.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch 09.00 – 11.00 Uhr

Proktologische Sprechstunde:

Mittwoch 14.30 – 16.00 Uhr

Kindersprechstunde:

Montag und Freitag 14.00 – 15.00 Uhr

Schilddrüsenprechstunde:

Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr

Venensprechstunde:

Mittwoch 11.00 – 12.30 Uhr

Ansprechpartner

Chefarzt

Dr. med. Hans-Jürgen Hain

Facharzt für Chirurgie und Visceralchirurgie



Oberarzt

Dr. med. Bernd Glomsda

Facharzt für Chirurgie



Oberarzt

Dr. med. Dirk Marachi

Facharzt für Chirurgie, Rettungsmedizin



Stationsschwester

Schwester Anette Reinhardt

Kontakt

Abteilungssekretariat

Claudia Müller

Telefon 0 60 78 / 79 - 2401

Telefax 0 60 78 / 79 - 1814

E-Mail allgemeinchirurgie@kreiskliniken-dadi.de

Kreisklinik Groß-Umstadt

Krankenhausstraße 11

64823 Groß-Umstadt

Telefon 0 60 78 / 79 - 0

Telefax 0 60 78 / 79 - 1800

E-Mail info@kreiskliniken-dadi.de

Internet www.kreiskliniken-dadi.de



Klinik für
Allgemeinchirurgie
Kreisklinik Groß-Umstadt



Klinik für Allgemeinchirurgie

Als Klinik für Allgemeinchirurgie pflegen wir eine enge Kooperation mit allen anderen Abteilungen der Kreisklinik Groß-Umstadt. Unsere Therapiekonzepte beruhen auf einer engen Zusammenarbeit mit Internisten, Radiologen und Anästhesisten. Dadurch sind wir in der Lage, bei der Behandlung von Darmkrebs alle Therapieoptionen sowie unterstützende Verfahren im Umfeld einer notwendigen Operation zu berücksichtigen. Dieses Konzept sichert die Nachsorge bzw. Nachbehandlung nach Darmkrebsoperationen.

Wir stellen unsere Patienten in den Mittelpunkt unseres gesamten Handelns. Uns ist bewusst, dass ein Aufenthalt als Patient im Krankenhaus fast nie zu den angenehmen Erlebnissen im Leben gehört. Wir sind aber bemüht, den stationären Aufenthalt so kurz wie möglich und so lang wie nötig zu halten. Wir setzen neueste Konzepte der Schmerztherapie ein, um die Behandlung so schmerzarm wie möglich zu gestalten.

Medizinische Schwerpunkte

Minimal-invasive Operationstechnik

Die minimal-invasive Operationstechnik wird auch „Chirurgie der kleinen Hautschnitte“ oder „Schlüsselloch-Chirurgie“ genannt. Dabei werden die Zugänge in den Körper möglichst klein gehalten. Die Folge sind nicht nur kleinere Narben, sondern auch das schnellere Wiedererlangen der Mobilität und ein vergleichsweise kürzerer Krankenhausaufenthalt. Das Verfahren gilt deshalb auch als „maximalschonend“. Minimal-invasive Operationen sind bei vielen Erkrankungen und Operationsverfahren sicher durchführbar. Hierzu zählen insbesondere die Entfernung der Gallenblase, die Blinddarmoperation, die Operation bei Sodbrennen (Refluxösophagitis) und die operative Versorgung von Leistenbrüchen.

Zur Durchführung der minimal-invasiven Operationen sind 3 bis 5 kleinere Hautschnitte erforderlich. Durch die Weiterentwicklung der Technologie ist es heute sogar möglich, die Anzahl der Hautschnitte auf einen Einzigen zu reduzieren. Diese neue Technik nennt man **Single-Port-Laparoskopie**.

Wir sind in der Lage diese neue innovative Operationstechnik zur Entfernung der Gallenblase oder Teile des Dickdarmes in unserer Kreisklinik anbieten zu können.

Chirurgie des Dick- und Dünndarmes sowie des Enddarmes

Wir führen chirurgische Eingriffe sowohl bei gutartigen Erkrankungen wie Divertikulitis, chronisch entzündlichen Darmerkrankungen wie Morbus Crohn und Kolitis ulcerosa, als auch bei bösartigen Erkrankungen von Dickdarm und Enddarm durch. Bei diesen Operationen setzen wir im Regelfall die minimal-invasive Technik ein. Sie ist bei nahezu allen gut- und bösartigen Erkrankungen des Dickdarmes und Enddarmes möglich.

Kinderchirurgie

Unser Schwerpunkt für unsere kleinen Patienten umfasst kleine und mittlere ambulante Eingriffe wie etwa Operationen bei Leistenbruch, bei Wasserbruch, bei Vorhautverengung und bei Leistenhoden.

Proktologie

Für die Chirurgie des Hämorrhoidalleidens stehen uns mehrere – auch neuartige – Operationsverfahren zur Verfügung. Neueste Operationsverfahren nutzen wir auch bei Analfissuren, Analfisteln, Enddarmpolypen und -tumoren sowie bei Enddarmprolaps.

Weitere Schwerpunkte

Wir operieren alle Oberbauchorgane wie Magen, Milz und Leber, bei gutartigen genauso wie bei bösartigen Erkrankungen. Die besondere Überwachung der Stimmbandnerven im ‚Neuromonitoring‘ macht die Operation an der Schilddrüse sicher und komplikationsarm. Auch Herzschrittmacher- und Portimplantationen gehören in unserer Kreisklinik zur Routine. Darüberhinaus bieten wir die Chirurgie des Krampfaderleidens und die Anlage von Dialyseshunt an.

Ambulante Operationen

Werden bei kleineren Eingriffen und für jüngere Patienten angeboten.